Parkplatzsuchstrategien am Land

Bachelorarbeit [SS 2018]

[David Wagner, I 126768]

Abstract

Parkplatzsuchstrategien in einer Großstadt von Bewohnern des ländlichen Gebietes spielen vor allem für den Pendlerverkehr eine große Rolle. Eine Entlastung des Parkplatzsuchverkehrs wirkt sich außerdem positiv auf den Fließverkehr aus. Resultate der Studie können für zukünftige Verkehrsplanungen als Hilfsmittel herangezogen werden.

Daten und Methoden

Ein Fragebogen liefert detaillierte Ergebnisse des individuellen Parkplatzsuchverhaltens. Die Befragungsgruppe besteht aus 23 Personen.

Geschlechterverteilung

Altersverteilung

Führerscheinbesitz

Häufigkeit der Autobenutzung auf einer Skala von 1 bis 10

Ergebnisse

Zusammenfassen einiger Antworten des Fragebogens:

Toleranz, eine Strecke zu Fuß zu gehen

Akzeptable Parksuchdauer

Toleranz der Parkdeckkosten

Tolerierbare Entfernung vom Auto zum Ziel („Einkaufen“)

Tolerierbare Entfernung vom Auto zum Ziel („Freizeit“)

Tolerierbare Entfernung vom Auto zum Ziel („Arbeiten“)

befahrene Straßen bei der Parkplatzsuche

Conclusio

- größtenteils gilt die Parkplatzsuchdauer nach kurzer Zeit als störend
- lernfähige Bevölkerung, sodass Lösungsansätze angenommen werden würden
- großes Interesse der Befragten an Verbesserungen des Parkplatzsuchverkehrs
- enormes Optimierungspotential